

02. März – 06. März 2026

DIE WOCHE DER ARBEITGEBER- ATTRAKTIVITÄT

Wie entsteht Arbeitgeberattraktivität – und wie lässt sie sich sichtbar, spürbar und erlebbar machen?

Unter dem Dach der „Fachwoche Arbeitgeberattraktivität“ lädt Kissing zu einer fünftägigen Veranstaltungsreihe ein, die Inspiration, Wissen und Praxis miteinander verbindet.

Von Workshops über Vorträge bis hin zu einer Inspirationsreise durch Südwestfalen zeigen wir, wie Arbeitsräume, Unternehmenskultur und Marke gemeinsam wirken können – und **wie aus guten Ideen gelebte Arbeitgebermarken werden.**

Ob Geschäftsführung, HR, Betriebsrat, Architekturbüro oder Produktion – die Woche bietet für alle Perspektiven **praxisnahe Impulse, Austausch auf Augenhöhe und konkrete Ansätze**, um die eigene Arbeitgeberattraktivität zu stärken.

WORKSHOP | Montag, 02. März:
10:00 – ca. 16:00 Uhr

NEW WORK DAY

Arbeitgeberattraktivität und Employer Branding gestalten

Zielgruppe: Entscheider:innen, Personalverantwortliche, Führungskräfte, Organisationsentwickler:innen

Wie entsteht echte Arbeitgeberattraktivität – und wie lässt sie sich sichtbar und erlebbar machen?

Beim New Work Day widmen wir uns den zentralen Fragen moderner Arbeitswelten: Was macht Arbeitgeber heute anziehend? Wie wird Employer Branding im Raum spürbar? Und welche Verbindung besteht zwischen Raumgestaltung, Kultur und Marke?

Zwei inspirierende Impulsvorträge führen in die Themenfelder ein, bevor in interaktiven Sprints gemeinsam vertieft gearbeitet wird. Die Teilnehmenden erweitern ihren Blickwinkel, reflektieren die eigene Unternehmenskultur und entwickeln praxisnahe Ideen, wie sie ihre Arbeitgebermarke gezielt stärken können.

KEYNOTES:

- „Arbeitgeberattraktivität Raum schenken“
- „Arbeitsatmosphäre – Die Marke im Raum erfahrbar machen“

SPRINTS:

- Trendradar Arbeitgeberattraktivität
- Employer Branding & Raum
- Tradition und New Work

Speaker: *Silke Kissing, Kristof Pietak, Dieter Voß,
Dr. Alexandra Lückermann*

Mittagspause und Netzwerken inkl. Verpflegung



MEHRWERT:

Neue Perspektiven auf Arbeitgebermarke und Kultur, kreative Methoden für Teamarbeit, praxisnahe Ideen für zukunftsfähige Arbeitswelten.

ABENDWORKSHOP | Montag, 02. März:
17:00 – ca. 19:00 Uhr

INNOVATION KOMMT VON INNEN

Kreativität, Mut und Perspektivwechsel als Motor für Neues

Zielgruppe: Interessierte aus allen Bereichen sowie Verantwortliche für betriebliches Gesundheitsmanagement

Innovation beginnt dort, wo Menschen sich trauen, kreativ zu werden. Und Kreativität braucht innere Sicherheit, Mut zum Experimentieren und die Bereitschaft, auch Unfertiges zuzulassen.

Im Workshop mit Claudia Mölle wird erfahrbar, wie eng Kunst und Innovation miteinander verbunden sind: Nicht jede Idee führt sofort zu einer Innovation. Manches wird ausprobiert, verfeinert oder wieder verworfen. Manchmal muss ein Bild übermalt werden, damit etwas vollkommen Neues entstehen kann – aufgebaut auf dem Fundament des Alten. Innovation ist ein Weg. Dieser Weg wird in der Kunst sichtbar, greifbar und erlebbar.

DAS ERWARTET EUCH:

- Mut zum Experimentieren. Innovation entsteht durch Versuch und Irrtum – durch Ausprobieren, Überarbeiten, Verwerfen.
- Perspektivwechsel für kreative Innovation. Neue Ideen brauchen neue Blickwinkel – in der Kunst wie im Business.
- Veränderung sichtbar machen. Beim Arbeiten mit Farbe und Material wird erfahrbar, wie Innovation entsteht: Schicht für Schicht, Schritt für Schritt.

Über Claudia Mölle:

Die Künstlerin und Krankenschwester ist seit über 14 Jahren, in der Kunstbildung, seit 2 Jahren auch im Bereich der Kunsttherapie tätig. Ihre eigenen Arbeiten in der Malerei entstehen in Verbindung von verschiedenen Materialien, Inspiration, Emotion und Komposition, auf Leinwand und Stahl. Objekte und Skulpturen aus Metall, Holz, Keramik und Bronze.



MEHRWERT:

Teilnehmende erleben, wie Kreativität entsteht, wie innere Sicherheit Innovation möglich macht und wie Kunst Veränderungsprozesse sichtbar macht.

WORKSHOP | Dienstag, 03. März:
10:00 – ca. 16:00 Uhr

GESUNDHEIT IN DER ARBEITSWELT

Räume als Ressource für Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit

Zielgruppe: Personalverantwortliche, BGM-Beauftragte, Führungskräfte, Betriebsräte, Gesundheitsverantwortliche

Psychische Belastungen, Stress und Erschöpfung nehmen in Unternehmen spürbar zu.

Doch Arbeit kann mehr sein als ein Risikofaktor – sie kann Teil der Lösung sein.

Dieser Tag zeigt, wie Organisationen mit einer ganzheitlichen Perspektive auf Gesundheit nicht nur das Wohlbefinden ihrer Mitarbeitenden fördern, sondern auch die Zukunftsfähigkeit ihrer Organisation stärken können.

Gesunde Arbeitsumfelder entstehen dort, wo physische, psychische und soziale Faktoren in Einklang gebracht werden. Räume, Strukturen und Kultur werden zu aktiven Gestaltern von Gesundheit.

KEYNOTES:

- „BGM: Besser.Gemeinsam.Meistern.“
- „Resilienz und Krisenkompetenz“
- „Wertebasierte Unternehmenskultur in der Gesundheitsprävention“
- „Die Wirkung von Farben und Materialien – Zufriedenheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz“

SPRINTS:

- Resilienz und Krisenkompetenz – Aktuelle Herausforderungen und Potenzialaktivierung
- Die Wirkung von Farben in der Arbeitswelt

Speaker: *Silke Kissing, Kristof Pietak, Friederike Steckel, Dr. Alexandra Lückermann*

Mittagspause und Netzwerken inkl. Verpflegung



MEHRWERT:

Ganzheitliches Gesundheitsmanagement denken, soziale Nachhaltigkeit stärken und Wohlbefinden als Wettbewerbsvorteil verstehen.

**ABENDWORKSHOP | Dienstag, 03. März:
17:00 – ca. 19:00 Uhr**

GEMEINSCHAFT UND TEAMGEIST

Warum mentale Gesundheit kein Nice-to-have mehr ist

Zielgruppe: Interessierte aus allen Bereichen sowie Verantwortliche für betriebliches Gesundheitsmanagement

Mentale Gesundheit ist heute nicht mehr nur ein persönliches Thema – sie ist ein zentraler Erfolgsfaktor für Zusammenarbeit, Kreativität und Leistungsfähigkeit. Was früher als „Luxus“ galt, ist längst essenziell für gelingende Arbeitswelten.

Claudia Mölle zeigt, wie sich mentale Stärke in Gruppen entfalten kann. Denn viele Herausforderungen lassen sich gemeinsam leichter tragen. Wo Menschen sich verbinden, entsteht ein Wir-Gefühl, das schützt, stärkt und stabilisiert. Durch kreative Methoden und angeleitete Reflexion entsteht ein Raum, in dem Teamgeist spürbar wird und neues Vertrauen wachsen kann.

DAS ERWARTET EUCH:

- Wahrnehmungsübungen zu Stress und Emotion
- Kreative Übungen, die Verbundenheit stärken
- Gestaltungstechniken aus der Kunsttherapie, die mentale Ressourcen aktivieren
- Impulse, wie Unternehmen mentale Gesundheit sichtbar und lebbar machen können

Über Claudia Mölle:

Die Künstlerin und Krankenschwester ist seit über 14 Jahren, in der Kunstbildung, seit 2 Jahren auch im Bereich der Kunsttherapie tätig. Ihre eigenen Arbeiten in der Malerei entstehen in Verbindung von verschiedenen Materialien, Inspiration, Emotion und Komposition, auf Leinwand und Stahl. Objekte und Skulpturen aus Metall, Holz, Keramik und Bronze.



MEHRWERT:

Teilnehmende erleben, wie mentale Gesundheit durch Gemeinschaft wachsen kann und warum Teamgeist eine der stärksten Ressourcen für Resilienz u. Wohlbefinden ist.

WORKSHOP | Mittwoch, 04. März:
10:00 – ca. 16:00 Uhr

CORPORATE ARCHITECTURE

Arbeitgeberattraktivität in der Architektur erlebbar machen
Anerkannt durch die Architektenkammer NRW (4 Fortbildungspunkte).

Zielgruppe: Exklusiv für Architekten

Wie kann Architektur zur sichtbaren und spürbaren Arbeitgebermarke werden?

Im Workshop „Corporate Architecture“ steht die Übersetzung von Organisationsidentität in Raum im Mittelpunkt. Architektur wirkt – sie prägt Kultur, Kommunikation und Zugehörigkeit.

Wenn Architekt:innen denken und planen, entsteht mehr als Gestaltung: Es entstehen Arbeitswelten, die Werte und Haltung eines Unternehmens sichtbar machen und Mitarbeitende wie Bewerber:innen gleichermaßen ansprechen.

SPEED DATE zum Netzwerken

KEYNOTES:

- New Work ist Transformation –
Das neue Zusammenspiel von Mensch.Arbeit.Raum.
- Räume für gute Führung –
Gelebte Arbeitgeberattraktivität gestalten
- Verschiedene Arten der Angebotsgestaltung und
Abrechnungsmöglichkeiten von New Work
Bürokonzepten, auch nach HOAI

SPRINTS:

- Formate der Bedarfsanalyse für die Planung
von New Work Arbeitswelten
- Führung durch den Kissing New Work Space

Speaker: *Silke Kissing, Kristof Pietak,
Dr. Alexandra Lückermann, Amelie Huppa*

Mittagspause und Netzwerken inkl. Verpflegung



MEHRWERT:

Fachlicher Tiefgang, praxisnahe Ansätze und echte Best Practices für Architekt:innen, die Arbeitswelten gestalten, die Identität und Kultur sichtbar machen.

ABENDWORKSHOP | Mittwoch, 04. März:
17:00 – ca. 20:00 Uhr

WIE GESTALTEN FRAUEN ARBEITGEBER-ATTRAKTIVITÄT?

Perspektiven, Erfahrungen und Impulse

Zielgruppe: Interessierte aus allen Bereichen, Führungskräfte, Personalverantwortliche, Entscheider

Frauen prägen Arbeitswelten – oft anders, oft ganzheitlicher, häufig mit einem besonderen Blick für Kultur, Miteinander und nachhaltige Entwicklung. In diesem Workshop teilen weibliche Führungskräfte ihre Erfahrungen und Herangehensweisen an das Thema Arbeitgeberattraktivität.

Sie zeigen, wie Frauen im Unternehmen Maßstäbe setzen, Entwicklungen anstoßen und Kultur aktiv gestalten – und wie ihre **Haltung, Kommunikationsweise und Führungsstärke** zu einem entscheidenden Faktor für die Attraktivität eines Arbeitgebers werden.

KEYNOTES:

- „Leadership im Wandel: Zwischen Klarheit und Empathie“
- „Attraktiv für wen? Den richtigen Fokus in der Arbeitgeberattraktivität finden“
- Keynote MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG

SPRINTS:

- Deep Dive mit der World-Café-Methode
Nach den Vorträgen werden drei prägnante Fragen aus der Diskussionsrunde vertieft. Die Teilnehmenden arbeiten gemeinsam an Lösungsansätzen, Perspektiven und konkreten Ideen, die anschließend im Plenum vorgestellt werden.



MEHRWERT:

Storytelling, Dialog und kollaborative Methoden werden zu einem intensiven Lernerlebnis, das neue Denk- und Handlungsansätze ermöglicht – für moderne und glaubwürdige Arbeitgebermarken.

Speaker: *Claudia Schirmer, Stiftung Evangelische Jugendhilfe Menden; Sara Schmidt, WSG Menden; MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG*

VORTRAGSREIHE | Donnerstag, 05. März:
10:00 – ca. 15:00 Uhr

NEW WORK TO GO

Kompaktes Wissen für die neue Arbeitswelt

Zielgruppe: HR, Office Management, Betriebsräte, Produktions- und Werksleitung, Schwerbehindertenvertretungen und alle, die Wandel in der Organisation gestalten

Der Wandel der Arbeitswelt ist längst Realität:

Demografische Veränderungen, Digitalisierung, Individualisierung und Wertewandel stellen Organisationen vor neue Herausforderungen – und eröffnen gleichzeitig große Chancen.

Unsere Vortragsreihe „New Work to go“ richtet sich an Vertreter unterschiedlicher Unternehmensbereiche und liefert geballtes Wissen sowie praxisnahe Impulse, wie sich Arbeitgeberattraktivität, Effizienz und Menschlichkeit in Einklang bringen lassen.

KEYNOTES:

- **10 – 11 Uhr | New Work to go für Recruiting und Employer Branding:** Flexible Arbeitsmodelle, Kultur, Kollaboration, Arbeitgeberattraktivität
- **11 – 12 Uhr | New Work to go für Schwerbehindertenvertretungen und Menschen mit Handicap:** Inklusive Arbeitswelt, Teilhabe und Ausstattung
- **12 – 13 Uhr | New Work to go für Office- u. Facility Manager:** Gesundheit, Arbeitsatmosphäre, Raumgestaltung
- **13 – 14 Uhr | New Work to go für Betriebsräte:** Unternehmenskultur, Partizipation, neue Arbeitsweisen
- **14 – 15 Uhr | New Work to go für Produktionsbetriebe:** Gestaltung und Ausstattung produktionsnaher Arbeitsorte

Speaker: Silke Kissing, Dr. Alexandra Lückermann

Mittagspause und Netzwerken inkl. Verpflegung



MEHRWERT:

Fünf kompakte Impulsformate für verschiedene Rollen im Unternehmen – praxisnah, inspirierend, direkt umsetzbar.

Workshop | Donnerstag, 05. März:
17:00 – ca. 19:00 Uhr

KOMMUNIKATION WIRKT

Wie Sprache, Stimme und Haltung Arbeitgeberattraktivität prägen

Zielgruppe: Unternehmer, HR, Personalverantwortliche, Führungskräfte

Gelingende Kommunikation ist ein zentraler Faktor für Unternehmenskultur, Zusammenarbeit und Arbeitgeberattraktivität. Sie schafft Orientierung, stärkt Vertrauen und fördert ein kooperatives Miteinander.

Im Workshop erfahren Teilnehmende, welchen Einfluss die Qualität von Kommunikation auf die Attraktivität eines Unternehmens hat – und warum klare, wertschätzende Sprache ein entscheidender Wettbewerbsvorteil ist. Auf Grundlage neurowissenschaftlicher Erkenntnisse wird sichtbar, wie Kommunikation im Gehirn verarbeitet wird und welche Wirkung sie entfalten kann, positiv oder negativ. Neben fachlichen Impulsen lädt der Workshop zur Selbstreflexion ein: Wie wirke ich? Wie spreche ich? Wie setze ich meine Stimme und Körpersprache ein? Erreiche ich mein Gegenüber?

DAS ERWARTET EUCH:

- Warum gelingende Kommunikation ein Kennzeichen attraktiver Unternehmenskulturen ist
- Neurologisch basierte Einblicke in Wirkmechanismen von Sprache, Stimme und Körpersprache
- Praktische Übungen für bewusste, stimmige Kommunikation
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Impulse zur Reduktion von Reibungsverlusten und Missverständnissen im Team
- Methoden für eine klarere, kooperativere Zusammenarbeit

Speaker: Cornelia Fisch, Kommunikations-Coachin



MEHRWERT:

Teilnehmende verstehen die positive und auch negative Wirkung von Kommunikation. Ihr lernt, eure eigene Stimme zu nutzen und Körpersprache gezielt einzusetzen.

**INSPIRATIONSREISE | Freitag, 06. März,
11:45 – ca. 18:30 Uhr**

NEW WORK BEST PRACTICE

Attraktive Arbeitgeber in Südwestfalen

Zielgruppe: Unternehmer, Entscheider, Personalverantwortliche, Betriebsräte, Architekten und New-Work-Interessierte

Was macht Arbeitsorte wirklich attraktiv?

Wie zeigt sich Unternehmenskultur im Raum – und welchen Einfluss hat sie auf Motivation, Identifikation und Zusammenarbeit?

Bei unserer Inspirationsreise durch Südwestfalen gehen wir diesen Fragen auf den Grund und besuchen drei Unternehmen, die New Work auf ihre ganz eigene Weise leben.

Gemeinsam starten wir bei Kissing – Mensch.Arbeit.Raum. in Menden und begeben uns mit dem Bus auf eine inspirierende Tour zu herausragenden Praxisbeispielen moderner Arbeitswelten.

DIE STATIONEN:

- **11:45 Uhr: Ankunft bei Kissing**
- **12:45 – 14 Uhr: Besichtigung EGLO Leuchten** | Offene Raumstrukturen und markenkonforme Gestaltung zeigen, wie Licht, Design und Raum Zusammenarbeit u. Kreativität fördern.
- **14:45 – 16 Uhr: Besichtigung ROSIER Holding** | Das Activity-Based-Working-Konzept macht erlebbar, wie Raumgestaltung Kommunikation stärkt, Abteilungen vernetzt und die Unternehmenskultur erlebbar macht.
- **16:30 – 18:30 Uhr: Besichtigung Kissing – Mensch.Arbeit.Raum.** Ein real genutztes Living Office zeigt auf 700 qm, wie durch das Zusammenspiel von Mensch, Arbeit und Raum eine Arbeitswelt entsteht, die Wohlbefinden fördert, Teams nachhaltig stärkt und zugleich effiziente, leistungsstarke Workflows ermöglicht. Abschluss mit Abendessen und Austausch.

Führungen: Vertreter der besuchten Unternehmen und das Kissing-Team.



MEHRWERT:

Authentische Einblicke, inspirierende Gespräche und Learnings aus der Praxis – eine Reise für alle, die New Work live erleben wollen.